

Presseinformation

11. Februar 2009

Attraktivierung der Golfanlage Schloss Ernegg

Gabmann: Golf muss Gesamterlebnis sein

Die 27-Loch-Golfanlage Schloss Ernegg (Bezirk Scheibbs) zählt derzeit rund 600 Mitglieder und die Anzahl der green-fee-SpielerInnen konnte seit dem Jahr 2004 von 1.800 auf 3.000 erhöht werden. Um künftig den Qualitätsansprüchen der Gäste noch besser zu entsprechen, arbeitet man derzeit am Neubau von zwei Trolley-Häusern, an der Teilsanierung diverser Spielbahnen sowie an der Sanierung bzw. dem Neubau diverser Wegeanlagen. Die Investitionskosten dafür betragen 100.000 Euro. Auf Initiative von Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann wird das Land Niederösterreich das entsprechende Projekt aus Mitteln der ecoplus-Regionalförderung unterstützen.

„Niederösterreich ist Österreichs Golfland Nummer eins und Mekka der Golfsportbegeisterten. Dank seiner Topographie verfügt Niederösterreich über ausgezeichnete Voraussetzungen für den Golfsport. Golf entwickelt sich immer mehr zu einem wichtigen Schwerpunktthema und somit auch zu einem Schwerpunktthema der ecoplus-Regionalförderung. Gezielte Investitionen in die Ausweitung der Spielbahnen und in die Attraktivierung von Gastronomie und Beherbergungsstruktur steigern die Qualität des Angebots - dies ist wichtig, damit der Golfsport zu einem ganz besonderen Gesamterlebnis wird“, so Gabmann dazu.

In Niederösterreich sind aktuell bereits mehr als 30.000 Menschen aktive GolfspielerInnen. Das sind mehr als ein Viertel der insgesamt über 100.000 österreichischen GolferInnen.

Der Golfclub Schloss Ernegg ist Mitglied der Marketingplattform „Golfland NÖ“, welche aus Landesmitteln unterstützt wird und welche die zielgerichtete internationale Vermarktung des golftouristischen Angebots zum Ziel hat.

Nähere Informationen: ecoplus, Margarete Pachernig, Telefon 02742/9000-19617, e-mail m.pachernig@ecoplus.at.